

OTTAWA National Gallery of Canada. Bis 16. 6. 1974: The Bronfman Gift of Drawings.
PARIS Galeries nationales du Grand Palais. 18. 5. — 13. 10. 1974: Joan Miro.
REGENSBURG Städt. Museum. Mai 1974: Grafik von Johnny Friedlaender.
STUTT GART Staatsgalerie. Bis 16. 6. 1974: Meisterwerke aus dem Besitz des Stuttgarter Galerievereins.
Württ. Kunstverein. 16. 5. — 9. 6. 1974: Kunst im Knast.
Galerie G. A. Richter. Bis 30. 5. 1974: Jeanne Mammen.

TÜBINGEN Kunsthalle. Bis 30. 6. 1974: Richard Hamilton.
ULM Museum. Bis 23. 6. 1974: Graphik u. Eisenplastiken von Bernhard Luginbühl.
WIEN Graph. Sammlung Albertina. Bis 30. 6. 1974: Friedensreich Hundertwasser.
WIESBADEN Museum. 25. 5. — 14. 7. 1974: Stadtbildpflege und Stadtbildgestaltung — Wiesbaden und nun?
ZÜRICH Graph. Sammlung der Eidg. Techn. Hochschule. Bis 30. 6. 1974: Martin Schongauer.

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

FERIENKURS DER BIBLIOTHECA HERTZIANA

Die Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut) veranstaltet in der Zeit vom 15. bis 24. Oktober 1974 einen Ferienkurs mit dem Thema „Raffaels Gemälde in Rom“. Die wissenschaftliche Leitung liegt in den Händen von Prof. Wolfgang Lotz und Dr. Christof Thoenes.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen beschränkt, um eine fruchtbare Zusammenarbeit zu gewährleisten. Bewerbungen sind über die jeweiligen Institutsleitungen zu richten an den Direktor der Bibliotheca Hertziana, 00187 Roma, Via Gregoriana 28. Spätester Termin: 10. Juni 1974.

Die zur Teilnahme angenommenen Bewerber werden Anfang Juli 1974 über die organisatorischen Einzelheiten unterrichtet; gleichzeitig erhalten sie genauere Informationen zur Vorbereitung auf die zu behandelnden Fragen.

OEUVREVERZEICHNIS TH. TH. HEINE

Da ich an der Erstellung eines Werkverzeichnisses des 'Simplicissimus'-Künstlers Thomas Theodor Heine (1867—1948) arbeite, bitte ich die Besitzer seiner Werke (Gemälde, Zeichnungen, Grafik, dekorative Arbeiten, Korrespondenz) sich mit mir in Verbindung zu setzen. Auch für Hinweise auf öffentliche und private Sammlungen, in denen sich vor allem Gemälde Heines befinden oder befunden haben, bin ich sehr dankbar.

Elisabeth Stüwe, 2 Hamburg 19, Methfesselstr. 18

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom; Prof. Dr. Florentine Mutherich und Prof. Dr. Willibald Sauerländer, München · *Verantwortlicher Redakteur:* Dr. Günter Passavant, *Redaktionsassistent:* Ingrid Allmendinger · *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, 8 München 2, Meiserstraße 10.

Herausgeber: Verlag Hans Carl KG, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* monatlich · *Bezugspreis:* jährlich DM 26,— zuzüglich Porto und 5,5 % Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer) · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 6 vom 1. Okt. 1972 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, 8500 Nürnberg 11, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60. Fernruf: Nürnberg (09 11) 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. — Bankkonten: Deutsche Bank Nürnberg 356 782, Commerzbank Nürnberg 5 176 375; Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857. — *Druck:* Heinz Neubert, Bayreuth.